

Freiwilliger Polizeidienst



Polizeipräsidium
Südosthessen

Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren und gleichzeitig einen Beitrag zur öffentlichen Sicherheit leisten?

Dann ist der Freiwillige Polizeidienst vielleicht genau das Richtige für Sie!

Als Polizeihelferin oder Polizeihelfer versehen Sie Ihren Dienst unter dem Motto

„Präsenz zeigen – Beobachten – Melden“.

Sie sind Teil eines Teams, das in direktem Kontakt mit den Mitbürgerinnen und Mitbürgern steht und sich für deren Sicherheit einsetzt. Sie unterstützen die Polizeibehörden bei ihrer Aufgabenwahrnehmung im Bereich der Gefahrenabwehr- und vorbeugenden Kriminalitätsbekämpfung.

Der Freiwillige Polizeidienst fungiert als Bindeglied zwischen Polizei und Gesellschaft, soll das gegenseitige Verständnis fördern und ist überwiegend präventiv ausgerichtet.

Schwerpunkt der Tätigkeit ist die uniformierte Fußstreife, während der Sie für Ihre Mitmenschen ansprechbar sind, Auffälligkeiten melden und in persönlichen Gesprächen z.B. über aktuelle Kriminalitätsphänomene informieren.

Sie erhalten eine fundierte Ausbildung, im weiteren Verlauf gezielte Fortbildungen und werden von erfahrenen Polizeibeamtinnen und -beamten betreut.

Für Ihr Engagement wird weiterhin eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 7 Euro pro Stunde gewährt.

Wenn Sie Interesse haben, wenden Sie sich an ihre Stadt oder Gemeinde bzw. an den zentralen polizeilichen Koordinator für den Freiwilligen Polizeidienst des Polizeipräsidiums Südosthessen, Herrn Polizeihauptkommissar Walter Füssel unter der Rufnummer 069 / 8098 – 2416 oder unter der E-Mail-Adresse praevention.ppsoh@polizei.hessen.de.

Die Bewerbungsunterlagen für den Freiwilligen Polizeidienst finden sie über die entsprechende Internetseite des Polizeipräsidiums Südosthessen (nebenstehender QR-Code) am unteren Seitenende unter „Weitere Dokumente“.

